

# Die Schützen wetteifern zu Ostern um frische Eier

## Schützenvereinigung Ronnenberg gibt 605 Eier an Schießsportler

**RONNENBERG.** Wenn sich Schießsportler kurz vor Ostern zu einem Wettkampf treffen, steht tatsächlich das Ei als klassisches Ostersymbol im Mittelpunkt. In den meisten Schützenvereinen erhalten die besten Schützen ihre Auszeichnungen in Form von Hühnereiern.

Beim Osterschießen der Schützenvereinigung Ronnenberg über-

reichte Schießsportleiter Gerd Neuhäuser dem bestem Schützen Ernst Georg Erichsen 60 Eier. Als Zweit- und Drittplatzierte erhielten Dirk Hennecke und Sigrid Otto 50, beziehungsweise 40 Eier. Nach Angaben von Pressewart Harald Jordan wurden 605 Eier vergeben. „Bei uns erhält jeder Teilnehmer einen Preis“, sagt Jordan.

Nach dem Osterschießen haben

die Schützen einen Teil ihrer nahrhaften Preise gleich gegessen. Für die Zubereitung wurden im Schießstand drei elektrische Pfannen aufgebaut. Claus Kunath und Sigrid Otto übernahmen das Braten der Spiegeleier. „Wir haben 230 Eier an Ort und Stelle verspeist“, berichtet Jordan. Andreas Baum und Torsten Winne sorgten für die Getränke. **ker**



**Ernst-Georg Erichsen (links) und Dirk Hennecke freuen sich über ihre nahrhaften Gewinne.**